

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 34 (1908)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

« Chranz vo schöne, eigne Züpf
Und druff e nütte b'scheidne Huet,
Das het süß d' Meitschi härzig g'kleidet,
Und d' Froue-n-o gar tuusigs guet.
Doch jekt wird g'löcklet, brönnit und küntslyet,
Mit eigne und mit falschem Haar
Je meh verchunzet, desto schöner!
Das isch zwar traurig, ober wahr.

Und ersch die Hüet! du liebe Himmel,
Hei Forme wie-n-es Wägerad,
Dr Chopf geit drunder ganz verlore,
Das isch zwar mängisch gar nid schad.
Fasch geng sy toti Bögel druffe,
Gäh' was me drüber schrybt und seht,
Wiel tuuseb Tierli müesse blüete,
Für ds „zarte“ Gschlächit und d'Jelkeit.

Süß isch me am ne schöne Sunntig,
Froh g'wanderet dür Stadt und Fäld,
Und het nach fuure-n-Arbeitsstage,

Aufg'atmet i dr schöne Wält.
Jeg chöme-n-all' Bott Töff-Töff z'rase,
Benzinqualm, Staub und Wuet wird g'schlückt
Und mit mues no dm Schicksal danke,
Wenn's eim nid grad zu Brei verdrückt.

Süß isch bi Männerbadanstalte,
Die Frouewält gar schülich vrbj,
Und umkehrt, hei die liebe Männer,
Chly g'schielet, das isch alles g'n.
Jeg sy i Luft- und Sunnebeder,
Männlein und Weiblein binenand,
Wils gleit dā paradiesisch Zamber,
Er het zum Glück hei Ladewand.

Süß isch me i d' Chunschtsammlung gange,
Het's agluegt als ne Schicksalsgumfcht,
Wenn vor gediegne Landschaftsmalde,
Sech ds Härz het gweibet a dr Chunsch.
Jeg weisch vor lunter Farbedläge

Fasch gar nid ob de schwindlig b'isch,
„Moderni Chunsch“ heizt so ne Selge
Wo niemer druss chunnt was es isch.

Und het me süß i Thalies Tämpel
Es klassisch's prächtigs Schtück ufgeführt,
So het eim d'Handlung tief ergrieffe
Und dankbar isch me hei und g'rüchert;
Und jege-n-isch zu „Charley's Tante“
Es 'Drück, es Gschtürm, ganz unerlaubt,
„Don Carlos“ spielt vor lääre Bänke,
D Schiller! neig' dys edle Haupt!

Süß hei sech d' Schwinger chönne fröie,
Am wahre Täll und a sym Chnab,
Jeg chöme hochgelehrti Häupter
Und jage-n-eim dā Glaube-n-ab,
Süß hätt me gleit so Ghehrti heige
Es Rädli z'weni ober z'viel,
Jeg darf me ds Muul halt nümme bruuche,
Drumm isch es g'chhyder i fyg schtill. e. w.

Das Weihnachtsgeschenk!

Für Reise, Sport, Touren,
Haushalt und Krankenpflege

ist
Thermos

unentbehrlich!

P
A
T
E
N
T
I
E
R
T
G
E
S
C
H
Ü
T
Z
T

NEU! Thermos-Picnic NEU!

zum Kalt- und Warmhalten von Fleisch, Gemüse, Fruchteis etc.

Kaffee- und Tee-Kannen

Eingefüllter Kaffee, Tee, Kakao bleiben, ohne den
Geschmack zu verändern, ohne das Aroma zu
verlieren, viele Stunden heiss.

Thermos-Gefäße

halten ohne Vorbereitung, ohne Chemikalien,
ohne Feuer, ohne Eis heisse Getränke oder
Speisen über 20 Stunden heiss, kalte Getränke
oder Speisen tagelang kalt.

**Thermos-Flaschen in hochvornehmer Ausstattung
sind von Mark 9.— aufwärts überall zu haben.**

Thermos-Gesellschaft m. b. H.

Berlin W. 35, Potsdamerstr. 26b.

Bag. 6927

127

**SCHWEIZERISCHE
SCHÜTZENUHR**
Präzisionsuhr I. Ranges

Allsilber
Fr. 40.

Garantie
3 Jahre



F. HOFMANN-DENGER
Uhrenfabrikation

BIEL
Lieferant offiz. Schützenuhren
an in- & ausländische
Schützenfeste

In massiv goldenem Gehäuse,
kontrolliert 35 Gramm Fr. 175.—
Silberne und goldene 29
Damenuhren zu Fabrikpreisen.

An die deutschen Bundesschiessen
Mainz und Nürnberg habe allein
850 goldene Damenuhren geliefert.

Levaillant

Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G.
Zürich, Friedensgasse 1.



Pat.-Muster-Marken-
Anmeldungen und
Verwertungen in
allen Ländern.

Coul. Bedingungen
Beste 145
Referenzen.

Wettbewerb.

Für den Entwurf eines Reklame-
Plakates u. der Diplome für die 8. schweiz.
landwirtschaftliche Landes-Ausstellung in
Lausanne im Jahre 1910 wird unter den
schweizerischen Künstlern ein Wettbewerb
eröffnet. H-15600.95-L 145
Das Pflichtenheft kann vom Ausstellungs-
Sekretariat, rue de Bourg 15 in Lausanne
bezogen werden.